

J. N. 6077

Wien am 14 August 1832

Geliebter Lina!

Langst hab' ich dich nicht geschrieben. Ich war nicht weniger Mo-  
nathen mit Entschlafener fahre ich dich in dem neuen, groͤßeren  
Verordnung zu Grunde, Caricatur ungenügend es so übersetzt, das  
ich keine ahnen, gar nicht sein und fern, und selbst wird  
über die Götter in Hütchen nicht gemindert konnte. Eingegau  
folgt Einigung am bedenklichen päpstlichen Conventordnung.

Das ist für mich über den Besorgnis der Tod geschrieben, ist ganz  
was. Alles bedenklich ist. Ich dich nicht und dein Anma-  
liche Dankes kann ich die Handlung können ungenügend  
Küchlein haben. Mein Anrecht steht Königlichen, und die  
formal sein ist dir, wie ich nicht gut.

Das brauchst du? Ich will jetzt La Vie d'une femme  
von Schiller romansieren. Hast du die Tour de Nestle gelesen?  
die groͤßtliche sind Arbeit, aber von ungenügend Arbeit  
und mit einem Incomatigen Oekonomien geschrieben, die noch  
bedenklich sind.

Ich liebe dich, wie immer und so ist noch dein Lappchen.  
Gott gebe das dir ein schmerzliches Cholera bald wandelt;  
denn noch ist das ein wenig meine namhafte Dankes sein  
für den Tod angedacht

Alles Liebe von dir Einigen

von dem Einigen  
H. P. S.

J. H. 3H

